

Kreiseinzelmeisterschaften im Sportkegeln

Bei den am vergangenen Wochenende ausgetragenen Kreiseinzelmeisterschaften gab es wieder spannenden Kegelsport auf den Bahnen in Stadt und Landkreis Bayreuth zu sehen.

Naturgemäß kamen die Favoritinnen bei den Frauen aus dem Kreis der in Bayern- und Regionalliga vertretenen Mannschaften. Dominierende Akteurin war einmal mehr die frühere Bundesligaspielerin Daniela Dietel (Schützengilde). Sie beherrschte schon den Vorlauf mit hervorragenden 610 Holz und holte sich mit einem Vorsprung von 44 Zählern nach ebenfalls sehr guten 598 Holz am zweiten Tag unangefochten den Titel. Ihre Vereinskollegin Anne-Cathrin Faßold steigerte sich nach 577 Holz auf gute 589 Zähler und verbesserte sich noch auf den Silberrang. Diesen räumen musste Katja Schmidt (Warmensteinach). Sie kam nach sehr guten 592 Holz am ersten Tag nicht mehr ganz an diese Leistung heran, mit 562 Holz reichte es aber am Ende sicher zu Rang drei. Als Vierte qualifizierte sich Stefanie Landmann (Schützengilde) ebenfalls noch für die Oberfränkischen Meisterschaften am 21./22. April in Bindlach.

Bei den Männern bewarben sich stolze 34 Teilnehmer um den Titel des Kreismeisters. Nach dem Vorlauf hatten Stefan Landmann (SV Heinersreuth) mit sehr guten 607 Holz und Andre Gubitz (SSV Warmensteinach) mit 603 Zählern nur knapp dahinter liegend die beste Ausgangsposition. Auch das Verfolgerfeld lag durchaus noch in Reichweite der Medaillenplätze. Mit dem zweitbesten Tagesergebnis von 597 Holz sicherte sich schließlich Gubitz den Titel und verdrängte Landmann, der es auf 577 Holz brachte und Dritter wurde, von der Spitzenposition. Mit der Tagesbestleistung von 609 Holz katapultierte sich Manuel Looch (Eremitenhof) noch von Platz acht (579) aufs Treppchen und wurde mit Silber belohnt. Zu einem Startplatz für die Oberfränkischen Titelkämpfe in Warmensteinach reichte es auch für den Viertplatzierten Arne Anger (Eremitenhof), der Rang drei (597) nach 555 Holz im Endlauf noch abgeben musste.

Kreismeisterin bei den Juniorinnen wurde unangefochten Silke Hübner (Eichenhüll), die an beiden Tagen das beste Ergebnis (552/510) erzielte. Platz zwei und drei belegten Nadine und Petra Schubert vom SV Heinersreuth. Spannend war dagegen die Titelvergabe bei den Junioren. Ganze 10 Holz trennten die drei Erstplatzierten nach dem Vorlauf. Im Endspurt sicherte sich Andre Weiß (Speichersdorf) mit der Tagesbestleistung von 563 Holz Gold vor Aaron Giptner, der sich nach erzielten 551 Holz mit 9 Zählern geschlagen geben musste und Rang zwei belegte. Als Dritter darf auch Christian Seifert (Speichersdorf) nach 502 Holz im Endlauf zu den Bezirksmeisterschaften reisen.

In der Altersklasse der Seniorinnen A gab es nach dem Vorlauf noch erhebliche Veränderungen und eine spannende Entscheidung um den Titel. Die führende Christine Böhm (509/Eremitenhof) kam nicht zurecht und fiel auf Rang fünf zurück. Ihre mit der Tagesbestleistung von 564 Holz aufwartende Clubkollegin Elisabeth Händel dagegen schaffte von Platz vier aus noch den Sprung aufs Siegerpodest. Sie lag ganze fünf Zähler vor Bettina Stahlmann (Bindlach), die mit 543 Holz ihren zweiten Platz behaupten konnte. Susanne Helger (ebenfalls Bindlach) gelang mit dem gleichen Ergebnis noch den Sprung auf den Bronzeplatz. Die beiden Erstplatzierten vertreten den Verein Bayreuth bei den Bezirksmeisterschaften am 12./13. Mai in Warmensteinach, wo auch Ellen Grafberger (Seniorinnen B) und Helga Burger (Seniorinnen C) an den Start gehen dürfen.

Kreismeister der Senioren A wurde Gerhard Lehner (Schützengilde), der nach einer hervorragenden Vorlaufleistung von 598 Holz auch im Endlauf das beste Ergebnis (549) aller Teilnehmer erzielte und unangefochten den Titel gewann. Auch Uwe Jahn (Tröstau) hatte gute 584 Zähler vorgelegt und so reichten 526 Holz, um am Ende seinen zweiten Platz zu verteidigen. Dritter wurde sein Mannschaftskollege Karl Scholz (555/536), der nun beide zu den Bezirkstitelkämpfen in Neustadt bei Coburg begleiten darf.

In der Altersklasse B entwickelte sich ein spannender Kampf um die Medaillen. Die Nase vorne hatte hier der als Viertplatzierte (539) angetretene Ernst Neels (Eremitenhof). Er erzielte im Endkampf mit 530 Holz das beste Ergebnis und holte sich mit neun Zählern Vorsprung den Kreistitel. Als Führender (548) ging Siegfried Friemann (ESV Bayreuth) an den Start, seine 512 Holz reichten aber nicht und so musste er sich mit dem Silberrang zufrieden geben. Seinen dritten Platz verteidigen konnte Reinhold Münch (ESV Bayreuth), der 507 Holz seinen 540 vom Vorlauf folgen ließ. Das für die Oberfränkische qualifizierte Quartett vervollständigt der Warmensteinacher Paul Eckert als Viertplatzierte.

Der Vorkampfbeste(536) Günther Schöffel (Warmensteinach) musste sich bei den Senioren C heftig gegen den Angriff des Tagesbesten Günter Ernstberger (Eremitenhof) wehren. Am Ende entschied bei Holzgleichheit das bessere Abräumergebnis. Hier war Schöffel , der 531 Holz nachlegte, um 36 Zähler besser und gewann den Titel. 564 Holz reichten am Ende Ernstberger, der 503 Zähler mitbrachte, hauchdünn nicht. Aber seine gute Leistung wurde zumindest mit der Silbermedaille belohnt. Herbert Fertsch(520/535) von Sonnenhof Bindlach belegte Rang drei und auch Karl Pfauntsch (Nagel) als Vierter darf die anderen zu den Bezirkstitelkämpfen begleiten.

Quelle:NBK